

payoff

April 2019
16. Jahrgang
CHF 12.50
www.payoff.ch

FOCUS | S. 5

BREITES SPEKTRUM

Die Verleihung der vierzehnten
Swiss Derivative Awards

INTERVIEW | S. 10

Dr. Heinz Kubli, Managing Director, DPK Fundabilis GmbH

HOST

dp derivativepartners

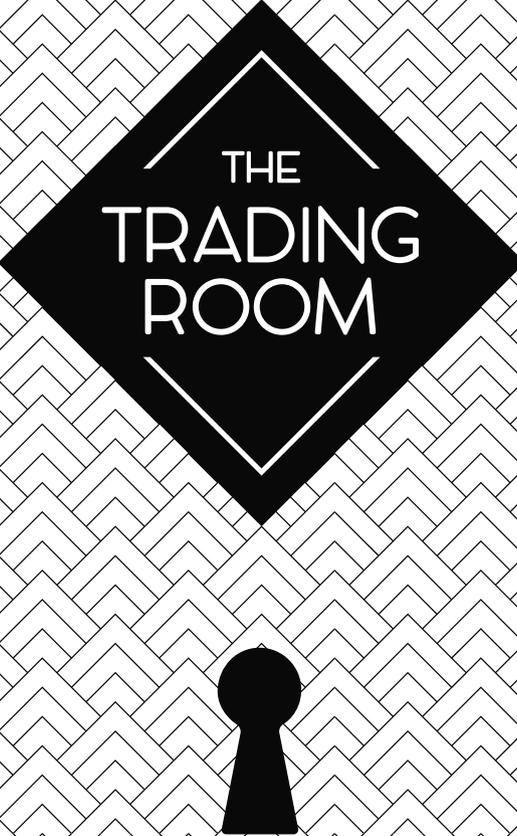
MAIN PARTNER

SIX | EXCHANGE
SERVICES

PARTNER

:lpa
making your points

FINANZ und
WIRTSCHAFT



THE
TRADING
ROOM

«PRIVILEGED INVESTING»

with François Bloch

Jetzt Mitglied werden und profitieren.

TRADING ALERTS

Jeden Tag heisse Spekulationstipps mit der dazugehörigen Story.

MONATLICHER WEBCAST

Review und Outlook vom Spiritus Rector mit der Möglichkeit des Gesprächs.

LIVE TRADER CLUB EVENTS

Austausch und Ideen unter seinesgleichen im gemütlichen Ambiente.

ENTER NOW

Membership CHF 240 / Kalenderjahr

www.thetradingroom.club



Serge Nussbaumer
Chefredaktor payoff

Das Feuerwerk ist zu Ende, der Zauber bleibt

Ich will mit einem Dank beginnen. Danke an alle Emittenten, Jury-Mitglieder und die zahlreichen Gäste. Danke auch besonders an die Emittenten, die das ganze Jahr hindurch spannende Strukturen und Themen lancieren, des öfteren mit dem Timing richtig liegen, und diese Ende Jahr einreichen und von einer fachkundigen Jury bewerten lassen. Und last but not least danke an die vielen helfenden Hände, die dafür sorgen, dass wirklich alles reibungslos über die Bühne geht und ein würdiger Rahmen für die Gäste geschaffen wird.

Der Motor der Derivatbranche blubbert wie ein 5 Liter V8. Gut 250 PS (geladene Gäste), eine Nockenwelle (Warteliste) und eine Ausfallrate (No-Show) auf absolut tiefen Niveau. Die 14. Swiss Derivative Awards waren ein gelungener Rennabend der Branche. Dass sieben Emittenten die Pokale abgeräumt haben, zeigt auch, dass die Luft an der Spitze immer dünner wird. Das Niveau steigt, auch wenn die Produktinnovationen leider ein wenig ausblieben. Die Gewinner spielten Cannabis, Öl, Türkische Lira, Ecart oder Optionsstrategien auf Schweizer Aktien.

Exemplarisch für die Branche thront das SPI Tracker-Zertifikat der Basler Kantonalbank, welches verdient den Special Award erhalten hat: das erste 10-jährige Produkt auf einen Index und nie als open-end-Zertifikat kopiert.

Wir haben die Highlights der «Oscar-Nacht» zusammengefasst, gehen auf die Gewinnerprodukte detailliert ein und freuen uns, die schönsten Momente in der offiziellen Bildstrecke mit Ihnen zu teilen.

Im Namen aller Mitwirkenden der Swiss Derivative Awards, aller Partner und Unterstützer wünsche ich gute Unterhaltung!

P.S. Bleiben Sie erstklassig informiert:
@payoff_ch «sendet» täglich auf Twitter.

IMPRESSUM

HERAUSGEBERIN

Derivative Partners AG
Splügenstrasse 10, 8002 Zürich
Telefon 043 305 05 30
www.derivativepartners.com

CHEFREDAKTION

Serge Nussbaumer
serge.nussbaumer@derivativepartners.com

REDAKTIONSLEITUNG

Dieter Haas
dieter.haas@derivativepartners.com

AUTORENTEAM

Andreas Hausheer, Jürgen Kob
redaktion@payoff.ch

ANZEIGEN

Sibylle Walther
sibylle.walther@derivativepartners.com

DESIGN UND LAYOUT

Sandra Staub
sandra.staub@derivativepartners.com

FOTOREPORTAGE SWISS

DERIVATIVE AWARDS 2019
Barbara Werren

DRUCK

Triner AG
Schmiedgasse 7
6431 Schwyz

ABOS UND ADRESSÄNDERUNGEN

info@payoff.ch

ERSCHEINUNGSWEISE/ABO

payoff erscheint 12-mal jährlich
1-Jahres-Abo Druckausgabe: CHF 129.-
Online-Abo (per E-Mail): kostenlos

AUFLAGE

Wird in gedruckter Form und als E-Mail
an über 20'000 Anleger verschickt

BILDRECHTE

www.derivativepartners.com

DISCLAIMER

Für die Richtigkeit der über payoff verbreiteten Informationen und Ansichten, einschliesslich Informationen und Ansichten von Dritten, wird keine Gewähr geleistet, weder ausdrücklich noch implizit. Ihre Tochtergesellschaften unternehmen alle zumutbaren Schritte, um die Zuverlässigkeit der präsentierten Informationen zu gewährleisten, doch machen sie keinerlei Zusagen über die Korrektheit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit der enthaltenen Informationen und Ansichten. Leser, die aufgrund der, in diesem Magazin veröffentlichten Inhalte, Anlageentscheide fällen, handeln auf eigene Gefahr. Die hier veröffentlichten Informationen begründen keinerlei Haftungsansprüche. Eine Haftung für eventuelle Vermögensschäden, die aufgrund von Hinweisen, Vorschlägen oder Empfehlungen des payoff aufgetreten sind, wird kategorisch ausgeschlossen.



FOCUS

- 05 Breites Spektrum
- 07 Nominierte und Gewinner
- 08 Die Gewinner der Research Awards 2019
- 09 Die Jury

INTERVIEW

- 10 Dr. Heinz Kubli, Managing Director, DPK Fundabilis GmbH

FOTOSTRECKE

- 12 Swiss Derivative Awards 2019



GEWINNERPRODUKTE 2019

- 23 Bestes Aktienprodukt – Goldgräberstimmung
- 24 Bestes Rohstoffprodukt – Risikolos auf steigende Ölpreise setzen
- 26 Bestes Indexprodukt – Partizipation am SMI mit reduziertem Verlustrisiko
- 27 Bestes Edelmetall-/Zins-/Währungsprodukt – Erfolgreiche Währungsspekulation
- 28 Bestes Produkt auf alternative Basiswerte – Ein pfiffiges Produkt

FOCUS

Breites Spektrum

Zum vierzehnten Mal wurden mit den Swiss Derivative Awards 2019 die besten Strukturierten Produkte respektive deren Emittenten prämiert. Die Gewinnerprodukte decken verschiedene Bereiche ab und unterstreichen die ungebrochene Innovationskraft in der Branche. | Dieter Haas

Die Jury, bestehend aus Prof. Dr. Marc Oliver Rieger (Vorsitzender), Dr. Heinz Kubli (DPK Fundabilis), André Buck (SIX Swiss Exchange) und Serge Nussbaumer (Derivative Partners) hatte auch in diesem Jahr die Qual der Wahl. Zugehört wurden alle in der Schweiz im Jahre 2018 oder davor emittierten und an SIX Swiss Exchange gelisteten Produkte. Das Fachgremium nannte dabei jeweils drei Favoriten je Kategorie. Alle Gewinner und Nominierten wurden anschliessend nach einem



«Faire Preise im Sekundärmarkt sind für Anleger ein wesentliches Element für ein gutes Investmentprodukt.»

Zählverfahren bestimmt und vom Jurypräsidenten bestätigt. Bei Punktgleichstand hatte der Vorsitzende den Stichentscheid. Die Verkündung der Sieger erfolgte am Donnerstag, dem 21. März 2018 in der Zürcher Eventarena AURA. Dem Anlass wohnten über 250 geladene Gäste aus der europäischen Derivatindustrie bei.

Bestes Aktienprodukt

Das Gewinnerprodukt in der Kategorie Aktien, das Tracker-Zertifikat **WEEDTQ** von Leonteq Securities auf das Swissquote Cannabis Portfolio, bietet Anlegern erstmals einen einfachen und breit diversifizierten Einstieg ins Anlagethema Cannabis. Mit einem Transaktionsvolumen von mehr als USD 23 Millionen bei knapp 3'000 Transaktionen wurde bei den Anlegern ganz offensichtlich ein Nerv getroffen. Im Basket enthalten sind zurzeit 18 Titel, welche Geschäftstätigkeiten vom Anbau über den Vertrieb bis hin zum Konsum verfolgen. Die Performance stieg innert kürzester Zeit in die Höhe und erreichte per Ende September Spitzenwerte von über 60%, bevor im vierten Quartal Gewinnmitnahmen einsetzten.

Bestes Edelmetall-Währungsprodukt

Das Kapitalschutz-Zertifikat mit Partizipation **Z18CPZ** auf USD/TRY der Zürcher Kantonalbank hat das Thema Zinsparität mit dem notwendigen Schutz aufgegriffen. Nach dem Sturz kommt meist eine Erholung. Das war auch im Falle der türkischen Lira so. Mit dem Ende September lancierten Siegerprodukt konnten Anleger auf die Normalisierung der türkischen Lira gegenüber dem USD setzen, gepaart mit einem 95%igem Kapitalschutz und einer einjährigen Laufzeit. Ein Angebot, welches sich bislang als sehr lukrativ erwiesen hat.

Bestes Rohstoffprodukt

In dieser Kategorie belegte das Kapitalschutz-Zertifikat **KBTVDU** der USB auf WTI Rohöl der UBS den ersten Platz. Das Anlageprodukt beinhaltet einen 100%igen Kapitalschutz, läuft bis zum 20. Juni 2022 und bietet eine 150%ige Partizipation oberhalb des Ausübungspreises von USD 66.22 pro Barrel. Der Ausgabzeitpunkt Ende Juni war zwar suboptimal, da Rohöl im vierten Quartal 2018 einen herben Rückschlag erlitt. Dank des Kapitalschutzes erlitten Anleger jedoch keinen Kursverlust. Die Chancen auf eine Erholung des Erdölpreises bis zum Verfall sind zudem intakt. Eine abschliessende Beurteilung kann somit erst in gut zwei Jahren vorgenommen werden.

Bestes Indexprodukt

Die Experten waren besonders vom Tracker-Zertifikat **CSSECS** auf Credit Suisse Schweizer Aktien mit Enhanced Collar Overlay Index angetan. Das Anlageprodukt ermöglicht es Kunden mit geringerem Risiko am Aufwärtspotential des SMI zu partizipieren. Dafür sorgt ein systematischer Ansatz zum Kauf und Verkauf einzelner Optionen, der ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Hedging-Reaktivität und Absicherungskosten herstellt.

Bestes Produkt auf alternative Basiswerte

Die Jury kürte in dieser Kategorie das Long/Short Tracker-Zertifikat **HFJLTO** auf Swatch von Leonteq Securities zum Sieger. Es handelt sich dabei um einen optimal getimten Ecart-Trade auf Swatch. Das Derivat setzt darauf, dass sich der Spread zwischen der Swatch-Inhaberaktie gegenüber der Namenaktie verengt. Das innovative Konzept einer marktneutralen

Alpha-Strategie eröffnete eine willkommene Investitionsmöglichkeit, die leider im Sekundärmarkt bislang nur selten Käufer gefunden hat.

Die besten Market Maker

Faire Preise im Sekundärmarkt sind für Anleger ein wesentliches Element für ein gutes Investmentprodukt. Im Bereich der Hebelprodukte gewann die **Bank Julius Bär** den ersten Platz als bester Market Maker. Die Emittentin zeichnet sich durch konstante Qualität in der Preisgestaltung ihrer Emissionen im Sekundärmarkt an SIX Structured Products aus. Bei den Anlageprodukten erklimmte die **Zürcher Kantonalbank** das oberste Siegertreppchen.

Special Award: Basler Kantonalbank

Der Special Award für Errungenschaften im Jahr 2018 geht an die Basler Kantonalbank als Emittentin des Tracker-Zertifikates **BKSPI** auf den SPI. Dieses feierte im vergangenen August sein 10-jähriges Jubiläum. Es ist das einzige Anlageprodukt, das eine Anlage in den Swiss Performance Index ermöglicht. Es steht für Kontinuität in der Branche, ist kosteneffizient, einfach verständlich für den Kunden und bietet einen echten Mehrwert.

«Top Service» für die Besten

Die Kriterien Qualität der Termsheets, Qualität von Broschüren und Kundenmagazinen, Qualität der Derivat-Webseite, Qualität des Market Making, Anleger-Umfrage sowie Preisbildung standen Pate für die Beurteilung der Serviceleistungen der Emittenten. Die Jury konnte das begehrte Prädikat in diesem Jahr den folgenden Emittenten verleihen: **Bank Vontobel, Leonteq Securities, UBS und Zürcher Kantonalbank.** ■



Nominierte und Gewinner

Bestes Aktienprodukt

Gewinner	Leonteq Securities	WEEDTO	Tracker-Zertifikat auf Swissquote Cannabis Portfolio
nominiert	Raiffeisen Schweiz	EIXRCH	Tracker-Zertifikat auf Solactive Sustainable Plastic Economy NTR Index
nominiert	Bank Julius Bär	DAGGJB	Tracker-Zertifikat auf den Brazil Basket

Research Award

1. Preis	Georg Fischer, Universität Passau (DE)
2. Preis	Joséphine Molleyres, Universität Basel (CH)
2. Preis	Stefan Kanne, Karlsruher Institut für Technologie (DE)

Bestes Indexprodukt

Gewinner	Credit Suisse	CSSECS	Tracker-Zertifikat auf den CS Swiss Equity with Enhanced Collar Overlay Index
nominiert	Leonteq Securities	CULEFG	Kapitalschutz-Zertifikat mit Partizipation auf S&P 500 (Bearish)
nominiert	UBS	KBGFDU	BRC auf EURO STOXX 50 / S&P 500 / SMI

Special Award

Basler Kantonalbank für das Tracker-Zertifikat auf den SPI (BKSPI) 10-Jahres-Jubiläum

Bestes Produkt auf alternative Basiswerte

Gewinner	Leonteq Securities	HFJLTO	Long/Short Zertifikat auf Swatch Namen- vs. Inhaberaktien
nominiert	Vontobel	MXBTCV	Short Mini-Future auf Bitcoin
nominiert	UBS	VIXMT	Tracker-Zertifikat auf S&P 500 VIX Mid-Term ER Index

Bester Market Maker Hebelprodukte

Gewinner	Bank Julius Bär
-----------------	------------------------

Bestes Rohstoffprodukt

Gewinner	UBS	KBTVDU	Kapitalschutz-Zertifikat mit Partizipation auf WTI Crude Oil Future
nominiert	Leonteq Securities	FVXLTO	Short Mini-Future auf Kupfer
nominiert	Vontobel	MCOBAV	Short Mini-Future auf Brent Crude Oil Future

Bester Market Maker Anlageprodukte

Gewinner	Zürcher Kantonalbank
-----------------	-----------------------------

Bestes Edelmetall-/Währungs-/Zinsprodukt

Gewinner	Zürcher Kantonalbank	Z18CPZ	Kapitalschutz-Zertifikat mit Partizipation auf USD/TRY
nominiert	Vontobel	MAUDI	Short Mini-Future auf AUD/USD
nominiert	UBS	FXAGDU	Long Mini-Future auf Silber

Prädikat «Top Service»

Leonteq Securities UBS Vontobel Zürcher Kantonalbank

Die Gewinner der Research Awards 2019

Die besten wissenschaftlichen Arbeiten rund um Derivate und Strukturierte Produkte

Aus den eingereichten wissenschaftlichen Arbeiten (Bachelor, Master, Doktor, Paper) rund um Derivate und Strukturierte Produkte wurden die folgenden drei prämiert: | Dieter Haas



Georg Fischer,
Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
der Universität Passau



Joséphine Molleyres,
Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
der Universität Basel



Stefan Kanne,
Fakultät für Wirtschaftswissenschaften des
Karlsruher Instituts für Technologie (KIT)

1. Preis

An die erste Stelle setzte die Jury die von Georg Fischer verfasste Dissertation: «Three Essays on Structured Financial Products, Investors' Trading Behavior and Issuers' Dynamic Hedging». ■

2. Preis

Die Ehre der Schweizer Universitäten rettete Joséphine Molleyres, die für ihre Dissertation: «Credit Risk Dynamics in the Corporate and Sovereign Credit Default Swaps Market and the Effects of Central Clearing» ebenfalls mit dem zweiten Preis prämiert wurde. ■

2. Preis

Der zweite Preis unter den eingereichten wissenschaftlichen Arbeiten wurde von der Jury an zwei Personen vergeben. In die Kränze kam Stefan Kanne für seine Dissertation: «Hedging Frictions and Option Values». ■

Die Jury

Die Experten-Jury setzt sich aus unabhängigen und erfahrenen Branchenkennern aus der Schweiz zusammen. Sie vereint sowohl praktisches als auch theoretisches Wissen und steht unter der Leitung von Prof. Dr. Marc Oliver Rieger der Universität Trier. | Dieter Haas

PROF. DR. MARC OLIVER RIEGER
(Jury-Präsident)
Chairman of Banking and Finance,
Universität Trier

Prof. Dr. Rieger erforscht primär Finanzderivate, Behavioral Finance und kulturelle Unterschiede im Anlegerverhalten. Im Ranking des «Handelsblatts» zählt er zu den forschungstärksten Professoren im Bereich «Finance». Sein Buch «Optionen, Derivate und Strukturierte Produkte - ein Praxisbuch» erschien 2016 in zweiter Auflage beim NZZ-Verlag.

DR. HEINZ KUBLI
Managing Director, DPK Fundabilis GmbH

Dr. Heinz R. Kubli gründete 2003 die Fundabilis GmbH, welche auf die Konstruktion, Implementierung und Verwaltung von strukturierten Produkten, Fonds, Investmentgesellschaften und Notes spezialisiert

ist. Er unterrichtet an der Hochschule für Wirtschaft Zürich.

ANDRÉ BUCK
Head Global Sales, Securities &
Exchanges, SIX

André Buck ist seit 2018 als Global Head Sales verantwortlich für den Vertrieb von Services und Produkten im Exchange und Post Trading Bereich sowie für die Akquisition von Börsenteilnehmern über sämtliche Trading Produktklassen bei SIX. Er stiess im August 2009 zu SIX als Head Sales & Marketing der Börse für Strukturierte Produkte.

SERGE NUSSBAUMER
Chefredaktor Derivative Partners AG

Serge Nussbaumer ist seit September 2018 Chefredaktor beim Magazin payoff. Zwischen 2011 und 2014 war er zusätzlich

Geschäftsführer und Ausbilder am Swiss Derivative Institut (SDI). 2010 schloss er das MAS Bank Management am IFZ in Zug ab. Vor seiner Rückkehr in die Strukturierte Produkte Branche war er bei MoneyPark tätig.

PROF. DR. MARTIN WALLMEIER
Lehrstuhl für Finanzmanagement und
Rechnungswesen Universität Fribourg

Prof. Dr. Martin Wallmeier doktorierte 1997 an der Universität Augsburg mit einer Dissertation über Renditeanomalien am Aktienmarkt und schloss seine Habilitation 2002 über Finanzderivate ab. Er lehrt Finance unter anderem an der Universität Fribourg, ist Mitherausgeber von «Die Unternehmung - Swiss Journal of Business Research and Practice» und Mitglied im Ausschuss Unternehmensrechnung im Verein für Socialpolitik. ■



INTERVIEW

Dr. Heinz Kubli studierte und promovierte an der Universität Zürich. 2003 gründete er die qualifizierte Vermögensverwaltung DPK Fundabilis GmbH, welche auf die Konstruktion, Implementierung und Verwaltung von strukturierten Produkten, Fonds, Investmentgesellschaften und Notes spezialisiert ist. Die aktuellen Anlagethemen konzentrieren sich auf Erneuerbare Energien und US Senior Life Settlements.

Er unterrichtet Alternative Anlagen, Behavioral Finance, Kreditmanagement, Structured Finance und Strukturierte Produkte an der Hochschule für Wirtschaft Zürich.

In seiner über 20-jährigen Laufbahn bekleidete Heinz Kubli Positionen beim Schweizerischen Bankverein, der UBS und der Hypovereinsbank. Immer war er im Bereich Strukturierte Produkte und Risk Management Products tätig. Er gilt als ausgewiesener Kenner der Materie.

«Ich achte auf die Innovation des Produktes sowie die Nützlichkeit und Verständlichkeit für den Anleger.»

Dr. Heinz Kubli, CEO DPK Fundabilis und Jury Mitglied der Swiss Derivative Awards, über den diesjährigen Jahrgang, die Aspekte bei der Auswahl der Favoriten, Empfehlungen an Emittenten beim Top-Service, den Überlegungen zum Special Award, die Erwartungen für das Jahr 2019 sowie sein favorisiertes Gewinnerprodukt. | Serge Nussbaumer / Dieter Haas

Herr Kubli, wie beurteilen Sie als langjähriges Jury-Mitglied den diesjährigen Jahrgang der eingereichten Produkte?

Die eingereichten Produkte für die diesjährigen Awards bestätigten den Trend, welcher seit ca. drei Jahren beobachtbar ist. In früheren Jahren stand die Weiterentwicklung von Auszahlungsstrukturen im Vordergrund. Heute, wo die meisten Innovationsmöglichkeiten ausgeschöpft sind, verlagern sich die Eingaben auf aktuelle Anlagethemen, die technisch gut umgesetzt werden. Die Eingaben zeigten auch dieses Jahr, dass Strukturierte Produkte den Anlegern schnell Zugang zu Märkten und Handelsstrategien verschaffen können, die sonst nicht einfach umsetzbar sind.

Gab es Nominierungen, die Sie gerne als Sieger gesehen hätten?

Nein. Es versteht sich von selbst, dass zu Beginn einer Jury-Sitzung jedes Jury-Mitglied seine eigenen Favoriten und Präferenzen hat. Diese stimmen meist nur teilweise mit der resultierenden Liste der Nominierten und Sieger überein. Die Abwägungen der Pro und Contras einzelner Produkte während der Jury-Sitzung führte jedoch auch dieses Jahr zum Konsens. Somit bin ich mit den Siegern dieses Jahres sehr zufrieden.

Auf welche Aspekte achten Sie bei Ihrer Auswahl der Favoriten?

Ich achte auf die Innovation des Produktes sowie die Nützlichkeit und Verständlichkeit für den Anleger. Wie bereits gesagt, sind heute die meisten Auszahlungsstrukturen bekannt, doch es gibt immer wieder Märkte und Themen, wie zum Beispiel in den letzten beiden Jahren die Kryptowährungen, welche als innovative Basiswerte eingehen. Wichtig ist mir auch, dass die Produkte so umgesetzt sind, dass der Anleger von der zu Grunde liegenden Investitionsidee profitieren kann, sollte sich sein Szenario bewahr-

heiten. Dazu muss der Anleger das Produkt verstehen können. Ein gut verständliches Termsheet hilft hier enorm.

Deckten die eingereichten Produkte das von Ihnen erwartete Spektrum ab oder fehlten nach Ihrer Meinung gewisse Themenkreise?

Die eingereichten Produkte spiegelten auch dieses Jahr die meisten Themen wider, die uns als Anleger beschäftigt hatten. Was mich jedoch verwunderte war, dass dieses Jahr die ESG Themen weniger auftauchten, als es die Diskussion der letzten Monate in der Presse hätte vermuten lassen. Die Raiffeisen setzte hier mit dem nominierten Tracker-Zertifikat auf den Solactive Sustainable Plastic Economy Net Total Return Index zumindest ein Zeichen.

Welche Empfehlung geben Sie an die Adresse der Emittenten beim Thema Top-Service?

Von den Kriterien, welche wir für die Vergabe des Top-Service Awards betrachten, führen die Punkte «Market Making» und «Pricing» im Vergleich zum theoretischen Wert» manchmal zu Diskussionen. Der Jury ist aufgefallen, dass bei gewissen Emittenten die Qualität des Market Making im Vergleich zu den Vorjahren nachgelassen und sich das «Pricing» verschlechtert hat. Das widerläuft klar den Interessen der Anleger. Deshalb empfehle ich den Emittenten, wieder vermehrt auf diese Punkte zu achten.

Kniffliges Thema ist stets der Spezialpreis. Welche Überlegung gab es hierzu im Vorfeld der Nominierung und Fixierung des Gewinners?

Der Sinn des Spezialpreises ist es, besondere Leistungen im Markt für Strukturierte Produkte auszuzeichnen. Unter den Nominierungen wurden verschiedene Leistungen von Einzelpersonen und Organisationen besprochen. Ausschlaggebend für die Fixie-

«Ich erwarte, dass die Emittenten dem «Pricing» wieder mehr Beachtung schenken.»

rung des diesjährigen Gewinners war, dass der SPI Total Return Tracker der BKB das erste Produkt in der Geschichte der Swiss Derivative Awards ist, das sein zehnjähriges Jubiläum seit dem Erhalt des Swiss Derivative Awards in der damaligen Kategorie Partizipationsprodukte feiern kann. Dieser SPI Tracker ist heute noch ein gutes Beispiel dafür, dass Strukturierte Produkte Zugang zu einem Basiswert bieten können, welcher in seinen Komponenten nur schwer handelbar ist.

Welche Erwartungen und Hoffnungen haben Sie für das Jahr 2019 im Bereich der Strukturierten Produkte?

Ich erwarte, dass die Emittenten dem vorhin erwähnten «Pricing» wieder mehr Beachtung schenken und die Initiativen bezüglich der Kostentransparenz besser greifen werden. Damit ist die Hoffnung verbunden, dass Strukturierte Produkte in Zukunft vermehrt auch bei Pensionskassen zum Einsatz kommen und die Umsätze Strukturierter Produkte generell weiter ansteigen werden.

Abschliessend: Welches Gewinnerprodukt würden Sie auch privat kaufen?

Mir gefallen Strukturierte Produkte und Anlagestrategien, bei denen durch Konstruktion und aufgrund quantitativer Analysen die Wahrscheinlichkeit hoch ist, dass der Anleger einen Gewinn erzielen kann. In diesem Sinne gefällt mir das beste Indexprodukt, das Open-End Tracker-Zertifikat auf Credit Suisse Schweizer Aktien mit Enhanced Collar Overlay Index, **CSSECS**, der Credit Suisse sehr gut. Und bei Emission war auch der Ecart-Trade von Leonteq auf Long Swatch Namenaktien vs. Short Swatch Inhaberaktien, **HFJLTO**, eine spannende Sache. ■



FOTOSTRECKE

Rückblick auf die 14. Swiss Derivative Awards



Patrick Walther [Derivative Partners]



Danny Hertach's Jazzlounge



Die Strassenumfragen zu Finanzthemen entlockte unseren Gästen des Öfteren ein Schmunzeln. »



Julian Engelfried und Curdin Summermatter [Zürcher Kantonalbank]



Pascal Novotny [Finanz und Wirtschaft]
Sandra Frank-Dudler [Leonteq]
Manuel Dürr [Leonteq]



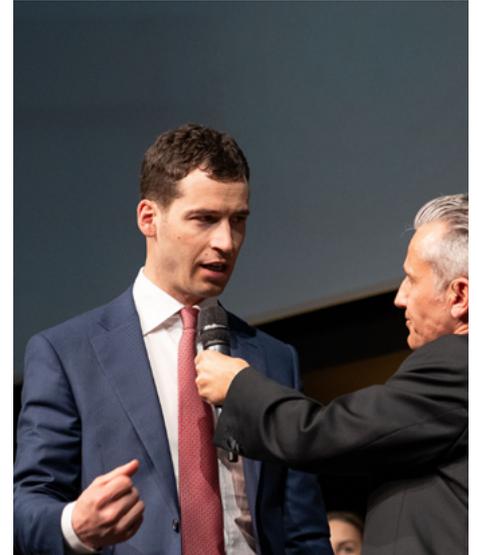
Daniel Manser [Derivative Partners]



Miriam Dippe [SVSP]



Stephan Weber [Credit Suisse]
Georg von Wattenwyl [Vontobel]
Curdin Summermatter [Zürcher Kantonalbank]



Den Gewinnern des Research Awards stand die Freude ins Gesicht geschrieben. »



Dr. Heinz Kubli [CEO DPK Fundabilis GmbH]





Prof. Dr. Martin Wallmeier [Universität Freiburg]



Joséphine Molleyres [Universität Basel]
Stephan Kanne [Karlsruher Institut für Technologie]
Georg Fischer [Universität Passau] (v.l.)

Anzeige



**Lösungen, an die
andere noch nie
gedacht haben.**

LPA ist Ihr Partner, wenn es um Beratungs- und Softwarelösungen zur Produktion sowie dem Vertrieb komplexer Finanzprodukte geht. Unsere mittlerweile mehr als 200 Mitarbeiter unterstützen Sie mit tiefgreifendem Fachwissen und weitreichender Erfahrung von der Einhaltung regulatorischer Auflagen bis hin zur maßgeschneiderten Automatisierung entlang der Wertschöpfungskette. In den vergangenen 20 Jahren haben wir über 100 Banken und Asset Manager in 30 Ländern dabei unterstützt, ihr Geschäft auszubauen, die Effizienz zu steigern sowie das digitale Kundenerlebnis erlebbar zu machen.

: lpa
making your points

www.l-p-a.com



Pierre Sindoni [Banque Cantonale Vaudoise]
Ekaterina Fischer [Derivative Partners]



Manuel Dürr [Leonteq] und Serge Nussbaumer
[Derivative Partners]



Die begehrten
Trophäen für die
Sieger in den einzelnen
Kategorien wollen
verliehen werden. »



Team Derivative Partners



Andy Ranti [Zürcher Kantonalbank]



Christina Schupp [Vontobel]

Anzeige

SETZEN SIE AUF DAS WACHSTUM VON CANNABIS.

©THEMES TRADING

Zertifikat
« Cannabis »

ISIN: CH0372704327
Symbol: WEEDTQ

DAS SWISSQUOTE ZERTIFIKAT UMFASST DIE ERFOLGREICHSTEN FIRMEN DER BRANCHE.

Das an der Schweizer Börse (SIX) gehandelte Zertifikat von Swissquote verschafft Ihnen Zugang zum Cannabismarkt, ohne dabei Expertenwissen auf dem Gebiet voraussetzen. Denn das diversifizierte Portfolio beinhaltet ausschliesslich börsenkotierte Akteure der Cannabisindustrie mit hohem Renditepotenzial.

Das Zertifikat, ausgestellt von Leonteq Securities AG, wird von einem Algorithmus verwaltet. Anhand quantitativer und qualitativer Filter ermittelt dieser die vielversprechendsten Unternehmen.

Gewinner des Preises « bestes Aktienprodukt »:

Die Vorteile von Cannabis-Zertifikat

- Breite Streuung
- Professionelle und aktive Verwaltung
- Transparenz

Profil der ausgewählten Firmen

- Marktkapitalisierung von mindestens 50 Mio. Dollar
- Tägliches Handelsvolumen von 500'000 Dollar
- Aktienkurs von mindestens 10 Cent

[swissquote.com/cannabis](https://www.swissquote.com/cannabis)



Swissquote





Sébastien Neukom [SIX]



Nicola Peter [Aquila]



Denis Meier Fehr [SIX Financial Information] (o.)
Jérôme Allet [UBS] (m.)
Eliah Sherif [Zürcher Kantonalbank] (u.)





Jürg Schwab, Nadia Keller und Enzo Piccolo [Swissquote]



Team Bank Julius Bär (o.)
Team SIX Financial Information (u.)

Anzeige

Dankeschön!

Unser Open End Total Return Tracker-Zertifikat auf den SPI hat den Swiss Derivative «Special Award 2019» gewonnen.

Es ist das einzige Produkt, das zum zweiten mal bei den Swiss Derivative Awards ausgezeichnet wurde. Das ist eine schöne Anerkennung zum 10-Jahres-Jubiläum und spornt uns an, weiterhin Mehrwehrt für unsere Anlegerinnen und Anleger zu schaffen.



Telefon 061 269 56 35
www.bkb.ch/tracker





Strahlende Gesichter
wohin das Auge
reicht. Nach dem Fest
ist vor dem Fest. Bis
nächstes Jahr! »



Team Lucht Probst Associates



Sandra Frank-Dudler und René Ziegler [Leonteq] (o.)
Thomas Wulf [EUSIPA] und Úlkü Cibik [MLL] (m.)
Dominique Böhler [Commerzbank] und André Buck [SIX] (u.)



Jérôme Allet und Rainer Rücker [UBS]



Bruno Mathis [Evoq], Erwin Naescher [Banque Cantonale
Vaudoise] und Gilles Corben [Finanzlab]



Damir Cavka [Basler Kantonalbank]



Eric Blattman [Vontobel] und Peter Keller [SVSP]



Anzeige

SWISS DERIVATIVE AWARDS 2019:

WIR SAGEN
DANKE FÜR DIE
AUSZEICHNUNG
ALS «BESTER
MARKET MAKER».



derivatives.juliusbaer.com



Julius Bär
YOUR PRIVATE BANK



«DANKE. THANK YOU. MERCI. GRAZIE.»

Wir möchten all denen danken, die diesen wunderbaren Event ermöglicht haben.



Auch 2019 waren die Swiss Derivative Awards voller spannender Momente und schöner Augenblicke.

Alle Details und die Fotostrecke des Abends finden Sie auf www.swiss-derivative-awards.ch/awards

Herzlichen Dank an alle Organisatoren, Jury-Mitglieder, Sponsoren, Hauptpartner wie auch Partner sowie alle Gäste der Preisverleihung.

VERANSTALTER

dp derivativepartners

HAUPTPARTNER

SIX | EXCHANGE SERVICES

PARTNER

:lpa
making your points

FINANZ und WIRTSCHAFT

BESTES AKTIENPRODUKT

WEEDTQ - TRACKER-ZERTIFIKAT VON LEONTEQ
AUF DAS SWISSQUOTE CANNABIS PORTFOLIO

Goldgräberstimmung

Mit der zunehmenden Tendenz zur Legalisierung von Cannabis dürfte ein anwachsender Milliardenmarkt entstehen. Entsprechend steigt das Interesse nach diesbezüglichen Anlagemöglichkeiten.

Dieter Haas

Bei der Diskussion um die Legalisierung von Cannabis handelt es sich auch um eine Art Glaubensfrage. Während die einen insbesondere das medizinische Potential hervorheben, sehen andere darin eine Droge. Bezogen auf den medizinischen Nutzen wird die Cannabis-Forschung in Richtung Medikament vorangetrieben. Die zunehmende Tendenz zur Legalisierung hat auch wirtschaftliche Auswirkungen. Die Ausgaben für legales Cannabis dürften in Zukunft zunehmen.

Überlegungen des Emittenten

Schon vor Jahrtausenden nutzten die Chinesen Hanf als Grundlage für Arzneimittel-

«Das Tracker-Zertifikat WEEDTQ bietet Anleger einen diversifizierten Einstieg in den Cannabis-Markt.»

tel. Doch im Laufe der Zeit wurde aus der Blüte der Joint und damit die Droge. Nach jahrzehntelanger Verteufelung als Einstiegsdroge dreht sich der Wind nun wieder. Seit einigen Jahren wird die Cannabis-Forschung in den USA und Europa Richtung Medikament vorangetrieben. Doch auch in der Politik gewinnt das Thema immer mehr an Bedeutung. In 23 Bundesstaaten der USA ist der Einsatz von Cannabis zu medizinischen Zwecken bereits erlaubt. Passend zur Trendwende hat Leonteq in Zusammenarbeit mit der Swissquote Bank ein Tracker Zertifikat auf ein aktiv verwaltetes Portfolio ins Leben gerufen, um der noch jungen und dynamischen Branche Rechnung zu tragen. Im Basket enthalten sind zurzeit 18 Titel,

welche Geschäftstätigkeiten vom Anbau über den Vertrieb bis hin zum Konsum verfolgen. Mit dem in US-Dollar denominierten Tracker Zertifikat können Anleger effizient und diversifiziert auf diesen Megatrend setzen. Experten erwarten, dass die Geschäfte rund um Cannabis allein in Kalifornien bis 2020 auf jährlich USD 7 Milliarden anwachsen dürften. Hinzu kommt, dass die politische Debatte noch immer an Fahrt aufnimmt und stets neue Möglichkeiten bzw. Geschäftsmodelle geschaffen werden. Cannabis entwickelte sich zu einem immensen Wachstumsmarkt und ist noch heute brandaktuell. Leonteq bietet Anlegern erstmals einen einfachen und zugleich breit diversifizierten Einstieg. Dass wir den Nerv der Zeit getroffen haben, verdeutlicht nicht zuletzt ein Transaktionsvolumen von mehr als USD 23.1 Millionen über mehr als 2'966 Transaktionen (in weniger als 9 Monaten). Die Performance stieg innert kürzester Zeit nach Emission in die Höhe und erreichte per Ende September Spitzenwerte von über 60% (+42% ab der Liberierung an der Börse). Getrieben durch den Börsenausverkauf Ende 2018 musste auch dieses Zertifikat Kurseinbussen hinnehmen, bot jedoch aufgrund der tiefen Bewertung sowie positiven Marktaussichten äusserst attraktive Chancen und konnte sich in den ersten Wochen des neuen Jahres deutlich erholen.

Kommentar

Beim Tracker-Zertifikat WEEDTQ von Leonteq handelt es sich um eine echte Innovation im Tableau von SIX Swiss Exchange. Dieser Aspekt hat die Jury veranlasst, das Partizipationsprodukt als bestes Aktienprodukt des Jahres 2018 zu prämiieren. ■

Partizipation



Preis/Leistung: **Sehr gut**

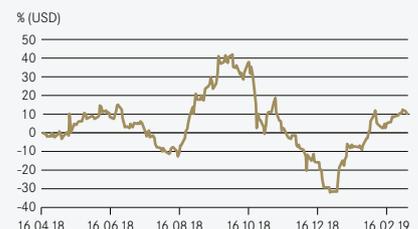
dp rating



Chancen/Risiko: **Hoch**

Aktuelle Kurse auf www.payoff.ch

Symbol	WEEDTQ
Valor	37270432
Produkttyp	Tracker-Zertifikat
Basiswert	Swissquote Cannabis Portfolio
Emittent	Leonteq Securities AG
Rating (S&P)	-
Ausstattung	
Laufzeit	09.04.2021
Management Fee	0.70% p.a.
Erster Handelstag	16.04.2018
Ausgabekurs	USD 100.00
Kennzahlen	
Ø Spread	0.89%
Spread Availability	100.00%
Kurs	
Brief (15.02.2019)	USD 120.70
Handelsplatz	SIX Swiss Exchange



■ Tracker-Zertifikat auf Swissquote Cannabis Portfolio (WEEDTQ)

Quelle: Infront

payoff-Einschätzung

- + Zugang zu potentiellm Wachstumsmarkt
- Wechselkursrisiko USD/CHF

BESTES ROHSTOFFPRODUKT

KBTVDU – KAPITALSCHUTZPRODUKT MIT PARTIZIPATION DER UBS
AUF WTI LIGHT SWEET CRUDE OIL FRONT MONTH FUTURE

Risikolos auf steigende Ölpreise setzen

Das Timing des prämierten Kapitalschutzproduktes war unglücklich. Bis zum Verfall fliesst jedoch noch viel Wasser den Rhein hinab und es besteht begründete Hoffnung auf ein mittelfristiges Durchstarten.

Dieter Haas

Der Emittent des als bestes Rohstoffprodukt im Jahr 2018 ausgezeichneten Produktes hatte sicher nicht mit einem derart heftigen Einbruch des Rohölpreises gerechnet, wie er im vierten Quartal passierte. Der Kapitalschutz hat den Käufer allerdings gerettet und vor Schaden bewahrt und lässt ihn dank der beträchtlichen Restlaufzeit bis Juni 2022 auf bessere Zeiten hoffen.

Überlegungen des Emittenten

Kapitalschutzprodukte mit Partizipation bieten Anlegern mit hoher Risikoaversion eine

«KBTVDU erlaubt es, sich längerfristig im Rohöl zu positionieren und dabei gleichzeitig von 100%igem Kapitalschutz zu profitieren.»

hervorragende Möglichkeit, an den Märkten zu partizipieren und gleichzeitig nur ein sehr geringes Risiko einzugehen. KBTVDU erlaubt es, sich längerfristig im Rohöl zu positionieren und dabei gleichzeitig von 100%igem Kapitalschutz zu profitieren. Zudem profitieren die Inhaber des Produktes von einer 150%igen Partizipation ab dem Strike Level, vorausgesetzt, die Anlage wird bis zum Verfalldatum gehalten. Seit der Emission von KBTVDU ist der Kurs des Basiswertes eingebrochen. Ein Direktinvestment in Rohöl Futures der Sorte West Texas Intermediate (WTI) hätte eine negative Rendite von 23% abgeworfen. Dank des 100%igen Kapitalschutzes haben die

Anleger des Kapitalschutzproduktes keine Werteinbusse hinnehmen müssen. Zudem ist die Volatilität von WTI seit der Anfangsfixierung und insbesondere im November und Dezember 2018 stark angestiegen. Investoren in der Direktanlage waren dieser Volatilität vollumfänglich ausgesetzt, während KBTVDU aufgrund der impliziten Call-Option vom Volatilitätsanstieg profitierte. UBS Global Wealth Management (GWM) CIO Research rechnet längerfristig mit einem möglichen Kursanstieg des Basiswertes auf bis zu USD 70.00 pro Barrel. Dank der Restlaufzeit des Kapitalschutzproduktes bis Juni 2022 können Anleger von der erwarteten positiven Entwicklung überproportional partizipieren, und zwar im Umfang von 150%.

Kommentar

Die Kursentwicklung von Rohöl verläuft oft sehr sprunghaft und wird daher von vielen Anlegern gemieden. Mit dem prämierten Anlageprodukt besteht eine kapitalgesicherte, überdurchschnittliche Partizipationsmöglichkeit oberhalb des Strike bei USD 66.22. Wegen des heftigen Kurseinbruchs im vierten Quartal 2018 hängt KBTVDU derzeit zwar etwas in den Seilen, spricht notiert um das Kapitalschutzniveau. Dank der Restlaufzeit bis Juni 2022 sollten Anleger das Kapitalschutzprodukt jedoch nicht vorzeitig abschreiben. Es besteht die begründete Hoffnung, dass sich der Ölpreis sukzessive erholen könnte und der Strike wieder in Griffweite rückt. Kurzfristig setzt die eingetretene Abschwächung der Weltwirtschaft allfälligen Preisauftrendtendenzen zwar Grenzen, geopolitisch bleibt die Lage aber unberechenbar. ■

Kapitalschutz



Preis/Leistung: **Sehr gut**

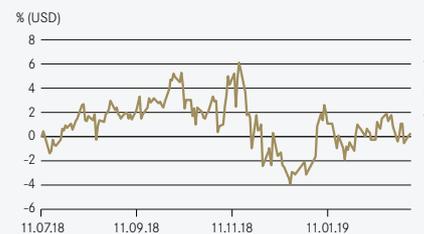
dp rating



Chancen/Risiko: **Erhöht**

Aktuelle Kurse auf www.payoff.ch

Symbol	KBTVDU
Valor	41688849
Produkttyp	Kapitalschutz-Zertifikat
Basiswert	WTI Light Sweet Crude Oil Front Month Future
Emittent	UBS
Rating (S&P)	A+
Ausstattung	
Laufzeit	20.06.2022
Emissionspreis	USD 100.00%
Erster Handelstag	27.06.2018
Kennzahlen	
Ø Spread	1.01%
Spread Availability	100.00%
Kurs	
Brief (12.02.2019)	USD 100.10%
Handelsplatz	SIX Swiss Exchange



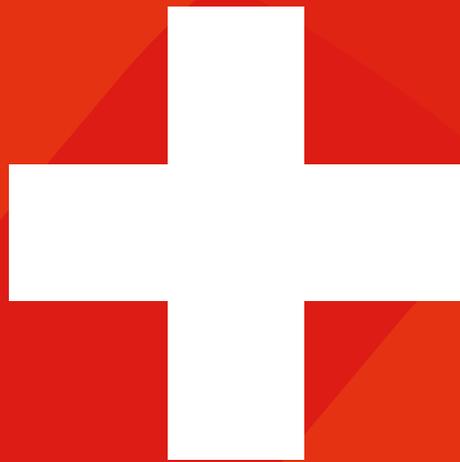
Quelle: Infront

■ Kapitalschutz-Zertifikat auf WTI Light Sweet Crude Oil Front Month Future (KBTVDU)

payoff-Einschätzung

- + kapitalgeschützte Partizipation an steigenden Ölpreisen
- Wechselkursrisiko USD/CHF

Sind Sie bereit für SARON[®]?



- ✓ Der Referenzzinssatz des Schweizer Geldmarktes.
- ✓ Basiert auf abgeschlossenen Transaktionen und verbindlichen Quotes einer regulierten Handelsplattform.
- ✓ Risikoneutral, regelbasiert und konform mit den internationalen Benchmark-Normen.

Ihr zuverlässiger Partner für Schweizer Referenzdaten und Indizes.

BESTES INDEXPRODUKT

CSSECS – TRACKER-ZERTIFIKAT DER CREDIT SUISSE AUF SWISS EQUITY WITH ENHANCED COLLAR OVERLAY INDEX

Partizipation am SMI mit reduziertem Verlustrisiko

Beim Tracker-Zertifikat, das an der Kursentwicklung des SMI partizipiert und dank eingebauter Optionsstrategie allfällige Verlustrisiken minimiert, handelt es sich um eine Innovation, welche seine Reize erst beim zweiten Blick offenbart.

Dieter Haas

Ein Collar (englisch Kragen, Rahmen) bezeichnet in der Finanzwirtschaft eine Handelsstrategie, mit der sowohl negative als auch positive Auswirkungen der Änderung des Wertes des Basiswertes begrenzt werden.

Überlegungen des Emittenten

Dieses Zertifikat kombiniert ein synthetisches SMI-Engagement mit einer Enhanced-Collar-Strategie. Erstmals können Privatanleger von einer Strategie profitieren.

«Dieses Zertifikat kombiniert ein synthetisches SMI-Engagement mit einer Enhanced-Collar-Strategie.»

ren, die bis dato institutionellen Investoren vorbehalten war. Die Idee ist, das Verlustrisiko des Aktieninvestments zu reduzieren, ohne vollständig auf die mögliche positive Marktentwicklung verzichten zu müssen. Die Enhanced Collar-Strategie des CS-Index besteht dabei aus dem Kauf von 1-jährigen Put-Optionen mit 90% Strike, welche der Absicherung von Verlustrisiken dienen und dem gleichzeitigen Verkauf von 15-tägigen Call-Optionen mit einem Strike bei 103%, welche die Absicherungskosten minimieren. Der Rollover findet täglich statt. In den Performance-Simulationen stellte sich dies als optimaler Mix für diese Strategie heraus. Zusammen mit der Aktienposition ergibt sich ein Auszahlungsprofil mit minimiertem Verlustrisiko und Partizipation an

der positiven Entwicklung des Aktieninvestments bis zum Strike der einzelnen Calls. Mittels Enhanced-Collar-Strategie der CS wird Investoren die Möglichkeit geboten, das Aufwärtspotenzial des SMI zu nutzen und das Verlustrisiko im Falle einer Marktkorrektur zu minimieren. Die Auswahl der optimalen Parameter, wie Strike, Laufzeit und Roll-Häufigkeit, ist für die Wirksamkeit der Collar-Strategie entscheidend. Ein systematischer Ansatz zum Kauf & Verkauf einzelner Optionen stellt ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Hedging-Reaktivität und Absicherungskosten her und vermeidet darüber hinaus Fehler, die aus menschlichen Emotionen resultieren können. Dies wurde durch verschiedene Analysen der CS und weiteren Studien bewiesen. Dank der Investierbarkeit in diesen Index via Tracker-Zertifikat wird Investoren ein interessantes Anlageinstrument zur Verfügung gestellt. Es übernimmt die Auswahl der einzelnen Parameter und reduziert durch die fortlaufenden Rollovers der Strategie die Timing-Problematik bezüglich richtigem Marktumfeld.

Kommentar

Der sperrige Name des Basiswertes dürfte manchen Anleger abhalten, sich näher mit dem Produkt zu befassen. Erst ein eingehendes Studium des Termsheets offenbart das Besondere des Anlagevehikels. Eigentlich schade, denn die Verknüpfung einer Partizipation mit einer eingebauten Optionsstrategie zur Reduktion des Verlustrisikos ist eine gelungene Innovation. ■

Partizipation



Preis/Leistung: **Sehr gut**

dp rating



Chancen/Risiko: **Erhöht**

Aktuelle Kurse auf www.payoff.ch

Symbol Valor	CSSECS 373575775
Produkttyp	Tracker-Zertifikat
Basiswert	CS Swiss Equity with Enhanced Collar Overlay Index
Emittent Rating (S&P)	Credit Suisse BBB+
Ausstattung	
Laufzeit	Open-end
Ausgabepreis	CHF 1'000.00
Erster Handelstag	31.10.2018
Management Fee	1.00% p.a.
Kennzahlen	
Ø Spread	1.00%
Spread Availability	100.00%
Kurs	
Brief (12.02.2019)	CHF 1'026.34
Handelsplatz	SIX Swiss Exchange



Quelle: Infront

Tracker-Zertifikat auf CS Swiss Equity With Enhanced Collar Overlay Index (CSSECS)

payoff-Einschätzung

- + Partizipation am SMI mit reduziertem Verlustrisiko
- Sperriger Name des Basiswertes

BESTES EDELMETALL-/ZINS-/WÄHRUNGSPRODUKT

Z18CPZ – KAPITALSCHUTZ-ZERTIFIKAT MIT PARTIZIPATION
AUF USD/TRY DER ZKB

Erfolgreiche Währungsspekulation

Die Flexibilität sowie die rasche Umsetzung einer Idee sind eine der Stärken der Strukturierten Produkte, die im Falle des prämierten Kapitalschutz-Zertifikates auf das Wechselkursverhältnis USD/TRY optimal umgesetzt wurden.

Dieter Haas

Das von der Jury unter den eingereichten Angeboten zum besten Edelmetall-/Zins-/Währungsprodukt gekürte Kapitalschutz-Zertifikat **Z18CPZ** mit Partizipation und Cap auf das Wechselkursverhältnis USD/TRY eignet sich aufgrund des Kapitalschutzes auch für die Cash-Bewirtschaftung von US-Dollar-Beständen und ist ein sehr gutes Beispiel für die Flexibilität von Strukturierten Produkten in der täglichen Anlagepraxis.

Überlegungen des Emittenten

Die türkische Lira korrigierte im Jahr 2018 massiv. Sie verlor im August innerhalb weni-

«Das Produkt ist ein sehr gutes Beispiel für die Flexibilität von Strukturierten Produkten in der täglichen Anlagepraxis»

ger Tage gegenüber dem USD mehr als 30%. Die Gründe lagen u.a. in galoppierenden, zweistelligen Inflationsraten, Leitzinserhöhungen der türkischen Zentralbank sowie einer Panik unter den Investoren. Aufgrund der hohen Zinsdifferenz zwischen der türkischen Lira und dem US-Dollar ergab sich eine sehr attraktive Möglichkeit von einer etwaigen Normalisierung der türkischen Lira zu profitieren.

Das kreierte Kapitalschutzprodukt mit Partizipation richtete sich an Investoren, die zum Zeitpunkt der Emission von folgenden Voraussetzungen ausgingen:

- Möglichkeit eines Rebounds der

türkischen Lira in den nächsten zwölf Monaten

- Diversifikation des Portfolios durch Hinzufügung der Vermögensklasse Währungen
- 95%iger Kapitalschutz per Verfall plus eine kurze Laufzeit von zwölf Monaten
- Suche nach überdurchschnittlich hoher Partizipation sowie Renditepotential.

Kommentar

Die Türkei durchlebte 2018 ein schwieriges Jahr. Die Währung fiel so tief wie noch nie. So musste man am Montag, dem 13. August für einen Dollar in der Spitze rund TRY 6.90 zahlen. Die Erhöhung der Leitzinsen in den USA, die Senkung der Kreditwürdigkeit im Mai durch Standard & Poor's, eine kränkelnde Wirtschaft sowie eine hohe Inflation hatten die Währung auf Talfahrt geschickt. Das Ganze kulminierte, als Anfang Juli der Schwiegersohn zum Finanzminister ernannt wurde. Die Investoren kehrten der Türkei in Scharen den Rücken. Die Abschwächung erreichte im August allerdings übertriebene Werte. Getreu dem Motto «Wenn die Nacht am dunkelsten, ist die Dämmerung am nächsten», begann sich die türkische Währung dank ihres Zinsvorteils zu berappeln und setzte ab Mitte August zu einer Erholung an. Dieser vom Emittenten konstatierte Umstand führte zur Kreation von **Z18CPZ**. Wie die Kursentwicklung zeigt, war das Timing der Emission sehr gut gewählt und bescherte den mutigen Investoren bis dato einen erklecklichen Gewinn. Bis zum Verfall am 27. September ist vermutlich nicht mehr viel drin. Es empfiehlt sich daher, allfällige Gewinne einzukassieren und sich vom Produkt vorzeitig zu verabschieden. ■

Kapitalschutz



Preis/Leistung: **Sehr gut**

dp rating



Chancen/Risiko: **Mittel**

Aktuelle Kurse auf www.payoff.ch

Symbol	Z18CPZ
Valor	41690221
Produkttyp	Kapitalschutz-Zertifikat
Basiswerte	USD/TRY
Emittent	ZKB
Rating (S&P)	AAA
Ausstattung	
Laufzeit	27.09.2019
Emissionspreis	USD 100%
Liberierung	05.10.2018
Kennzahlen	
Ø Spread	0.88%
Spread Availability	100.00%
Kurs	
Brief (12.02.2019)	USD 111.88%
Handelsplatz	SIX Swiss Exchange



► Kapitalschutz-Zertifikat mit Partizipation auf USD/TRY (Z18CPZ)

payoff-Einschätzung

- + Optimales Timing im Zeitpunkt der Emission
- 95%iger Kapitalschutz per Verfall

BESTES PRODUKT AUF ALTERNATIVE BASISWERTE

HFJLTQ – LONG/SHORT ZERTIFIKAT DER LEONTEQ SECURITIES
AUF SWATCH NAMEN VS. INHABER

Ein pfiffiges Produkt

Das prämierte Long/Short-Zertifikat setzt auf eine Normalisierung vorhandener Bewertungsunterschiede zwischen den Titelkategorien der Swatch Group. Eine Anomalie, die es in der Schweiz nur noch selten gibt.

Dieter Haas

Bis zur Öffnung des Namenregister von Nestlé im November 1988 waren Bewertungsunterschiede (Ecarts) zwischen verschiedenen an der Börse kotierter Beteiligungspapiere einzelner Schweizer Unternehmen gang und gäbe. Mittlerweile sind sie eine seltene Rarität.

Überlegungen des Emittenten

Unabhängig von der Richtung der Swatch-Wertpapiere können Anleger mit HFJLTQ in eine marktneutrale Alpha-Strategie investieren. Das innovative Konzept beruht auf den historischen Kursverläufen der beiden Wertpapiergattungen (Namenak-

«Ecarts auf Beteiligungspapiere von Schweizer Unternehmen gibt es nur noch selten.»

tien vs. Inhaberaktien). Diese bewegen sich generell gleichgerichtet und in ähnlichem Verhältnis, allerdings kommt es phasenweise zu grösseren Divergenzen, welche mit diesem Produkt ausgenutzt werden können. Das Derivat setzt darauf, dass sich der Spread zwischen den im SMI notierten Swatch-Inhaberaktien gegenüber den Namenaktien verengt. Am Laufzeitende wird die Performance der Short-Position, also der Inhaberaktien, vom Kursverlauf des Long-Titels, der Namenaktien, abgezogen. Die in Prozent des Nominals gemessene Rückzahlung entspricht der Differenz zwischen der Höhe des finalen Strategie-Levels und dem Strike bei 70%. Das Produkt verfügt über einen Anfangshebel von 3.16, welcher in dem zugrundeliegenden Long/Short-Strategie-Index überproportionale Gewinne ermöglicht. Der Spread zwischen den beiden Aktiegattungen erreichte im Juni 2018 den höchsten Stand (CHF -407) seit dem Jahr 2014. Mit anderen Worten: Die Inhaberaktien waren an der Börse teurer als die Namenaktien. Das Timing hätte daher kaum besser sein können. Ende des Jahres liess sich noch eine Differenz von CHF -230 feststellen. Somit schlägt eine positive Performance von rund 11% in knapp sechs Monaten zu Buche. Long/Short-Anlagekonzepte fristen immer noch ein Nischendasein unter Privatinvestoren, obwohl die Generierung einer marktneutralen Rendite gerade in einem negativem Umfeld eine interessante Investitionsmöglichkeit darstellt. Das Produkt besticht mit einem überaus smarten Investmentkalkül, denn Investoren greifen in der Regel auf die im SMI enthaltene Inhaberaktie zurück. Dies zeigt sich auch am geringeren Handelsvolumen der Namenaktie, welche dadurch als krisenresistenter gilt.

Kommentar

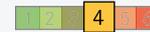
Die Aufmerksamkeit des Emittenten in der Feststellung der Bewertungsdifferenz zwischen Titelkategorien und die rasche Umsetzung in ein handelbares Produkt haben die Jury bewogen, HFJLTQ mit dem Preis für das beste alternative Produkt im Jahr 2018 auszuzeichnen. Leider blieb das Long/Short-Zertifikat fast unbemerkt und wurde im Sekundärmarkt nur sehr selten gehandelt. Derartige Spezialfälle passen nur in das Portfoliokonzept von sehr wenigen Anlegern und für spekulativ interessierte Investoren ist die zeitliche Unberechenbarkeit der Verringerung des Spreads wohl ein zu grosses Handicap. ■

Partizipation



Preis/Leistung: **Sehr gut**

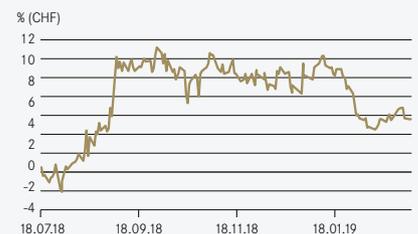
dp rating



Chancen/Risiko: **Erhöht**

Aktuelle Kurse auf www.payoff.ch

Symbol Valor	HFJLTQ 40459264
Produkttyp	Tracker-Zertifikat
Basiswert	Swatch N / Swatch I
Emittent Rating (Moody's)	Leonteq Securities n.a.
Ausstattung	
Laufzeit	11.07.2019
Emissionspreis	CHF 31.60
Liberierung	18.07.2018
Kennzahlen	
Ø Spread	1.02%
Availability	100.00%
Kurs	
Brief (12.02.2019)	CHF 32.84
Handelsplatz	SIX Swiss Exchange



Quelle: Infront

Long/Short Zertifikat auf Swatch Group N / Swatch Group I (HFJLTQ)

payoff-Einschätzung

- + Ausnutzung einer Kursanomalie
- Geringe Anlegerresonanz